

Großes Geländeseminar Skandinavien

Dr. Jussi Griebinger & Dr. habil. Thorsten Peters

Studiengänge: BA/BSc/LAGY/LAR/LAGH/MSc/MA

ECTS: 10 (Geländeseminar) + 5 (zugehöriges Seminar, 2 SWS)

Teilnehmerzahl: 22

Seminartermin: Montag, 10:15-11:45 Uhr

Verbindliche Vorbesprechung: Dienstag, 5.2.2019,
14:15-15:45 Uhr, 00.175 Seminarraum 2, Tennenlohe

Institut für Geographie

Dr. habil. Thorsten Peters

Wetterkreuz 15, 91058 Erlangen

Tel. +49 9131 85-22635

Fax +49 9131 85-22013

thorsten.peters@fau.de

www.geographie.uni-erlangen.de



Das Große Geländeseminar führt Anfang September für ca. 2 Wochen in die skandinavischen Staaten Norwegen, Schweden und Finnland. Zentrale Inhalte werden sowohl kulturgeographische Themen u.a. aus der Stadtforschung, der Regionalpolitik, der Entwicklungs- und Wirtschaftsgeographie als auch die einzelnen Teilbereiche der Physischen Geographie und Geoökologie sein.

Startpunkt wird die Westküste Norwegens sein, wo vornehmlich Aspekte der Physischen Geographie behandelt werden. Anschließend werden wir mit Mietbussen unter Bearbeitung verschiedener human- und physisch-geographischer Themen von Norwegen nach Schweden fahren und von Stockholm per Fähre zur finnischen Schärenküste und weiter nach Helsinki reisen. Von dort führt unsere Route schließlich gen Norden bis zur Finnischen Seenplatte.

Interessierte Studierende sollten neben einer entsprechenden fachlichen Kompetenz und fundiertem Grundlagenwissen zu den angegebenen Themenfeldern der Geographie ein ausgeprägtes Interesse an der Region sowie eine hohe Sozialkompetenz und Teamfähigkeit mitbringen. Die Länder Skandinaviens sind sowohl in puncto Mobilität als auch Lebenshaltungskosten kein günstiges Reiseziel. Es wird jedoch versucht, die vorläufig kalkulierten Kosten durch **Übernachten auf Zeltplätzen** u.ä. im Rahmen zu halten. Der Exkursion vorgeschaltet ist ein für die Teilnehmer/innen verpflichtendes Vorbereitungsseminar im SoSem 2019.

Termin: voraussichtlich 29.8.- 12.9.2019

Kosten: ca. 1.250.-€

(inkl. An- und Abreise, Übernachtungskosten, Mobilität vor Ort, etc., ohne Verpflegung)